



## Eltern-Information

Ein freundliches Hallo an alle Eltern ...

Ich möchte Sie/euch sehr gerne in diesem Schreiben mit einigen Informationen rund um die Betreuung Ihres/deines Kindes versorgen.

Zuallererst die gute Nachricht in diesen schwierigen Zeiten: Mein gesamtes Team bekommt auch in dieser Zeit 100% Gehalt ausbezahlt. Sie waren alle in der Kurzarbeit, trotzdem konnte ich die Gehälter auf 100% aufstocken. Hier war die Stadt Oldenburg eine sehr große Hilfe und hat sich bei den zuständigen Ministerien für uns eingesetzt.

Eine zweite gute Nachricht soll sein, dass Sorgenfrei sich weiterentwickelt.

Durch die langjährige Zusammenarbeit mit Ihnen/euch habe ich viele Dinge erfahren und lernen dürfen. Ich habe zum Beispiel von den Schwierigkeiten erfahren, die es gibt, wenn die Kinder „ausziehen“ möchten. Es gibt viel zu wenig Wohnraum für junge Erwachsene mit Handicap.

Diesen „Notstand“ möchten wir entgegentreten. Wir möchten eine Wohnanlage in oder um Oldenburg erbauen, in der auch junge Erwachsene mit Handicap ein selbstbestimmtes Leben führen können. Die

täglich anfallenden Aufgaben des Lebens allein, oder mit uns bewältigen können. Ihnen/Euch als Eltern, die Sorgen um die Zukunft Ihrer/eurer Kinder nehmen ...



# Sorgenfrei Oldenburg GmbH

Um dieses große Projekt anzugehen benötigen wir erst einmal eine sogenannte Marktanalyse. Besteht überhaupt ein tatsächlicher Bedarf für dauerhaftes „inklusives Wohnen“? Oder besteht Bedarf an den Wochenenden? Und so weiter...

Natürlich möchte ich dieses Projekt gerne allen interessierten Eltern in einem persönlichen Rahmen präsentieren. Dafür würde ich gerne zeitnah eine Interessen-Gruppe aufstellen.

Um diese Interessengruppe zu erstellen, wäre ich erst einmal dankbar dafür, wenn ich eine Rückantwort mit Interessenbekundung erhalten würde.

Mail an: [kontakt@sorgenfrei-ol.de](mailto:kontakt@sorgenfrei-ol.de)

Ein zweites Projekt ist bereits angelaufen. Wir haben ein fantastisches großes Anwesen in Mecklenburg-Vorpommern besichtigt und möchten dort ein „inklusives Dorf“ errichten. Es gibt dort die Möglichkeiten dauerhaft zu wohnen und zu arbeiten. Für junge Menschen, und ältere Menschen. Gemeinsam, oder allein ... Wir möchten dort vor Ort eine bereits vorhandene Schmiede und eine Tischlerei wiederbeleben. Ein wunderschönes Palais-Hotel, mit der dazugehörigen Gastronomie betreiben. Wir möchten Arbeitsplätze und Ausbildungsplätze schaffen, auch oder gerade für junge Erwachsene mit Handicap.

Auch hier würde ich mich über ein Feedback per Mail freuen.

Unabhängig von den bereits erwähnten Projekten, möchte die Sorgenfrei sich im Bereich KiTa betätigen.

Wir planen eine KiTa in Oldenburg. Warum machen wir das? Zum einen, weil immer noch viele KiTa-Plätze in Oldenburg fehlen, zum anderen, um



# Sorgenfrei Oldenburg GmbH

unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Schulbegleitung zu qualifizieren. Um in der Schulbegleitung als Fachkraft anerkannt zu werden sind Ausbildungen als Sozialassistent/In, Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/In unbedingt erforderlich. Einige unserer langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besitzen diese anerkannte Qualifikation im Bereich Schulbegleitung leider noch nicht. Seit ca. 2 Jahren bemühen wir uns, unsere MitarbeiterInnen über ein duales Ausbildungssystem zu qualifizieren. Wir stoßen hierbei immer wieder an Grenzen, die aus verschiedensten Gründen bestehen. Damit möchten wir uns nicht abfinden. Um hier Abhilfe zu schaffen und voran zu kommen, ist es notwendig eine eigene Ausbildungsstätte ins Leben zu rufen.

Es wäre uns dann möglich unsere Sozialassistenten/Innen und Erzieher/Innen intern auszubilden.

Parallel haben wir uns bei der Stadt Oldenburg als Jugendhilfeträger beworben und warten auf die Erteilung, eine Formsache, aber es dauert leider seine Zeit, besonders in diesen Zeiten.

Mit vielen herzlichen Grüßen

Petra Köhler

Und das gesamte Sorgenfrei-Team